

Ihre Ansprechperson Prof. Dr. Sebastian Lentz  
Telefon +49 341 600 55-107  
Telefax +49 341 600 55-198  
E-Mail s\_lentz@leibniz-ifl.de  
Datum 19. Juni 2022

## Bestätigung über die Erfüllung der Anforderungen an einen Gender Equality Plan zur Teilnahme an *Horizon Europe*

Das Leibniz-Institut für Länderkunde bestätigt hiermit, entsprechend der Bedingungen der Europäischen Kommission zur Beteiligung am EU-Forschungsrahmenprogramm *Horizon Europe* über einen Gender Equality Plan zu verfügen. Das IfL setzt dafür folgende Maßnahmen um, die es kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt:

- Das IfL stellt **zweckgebundene Mittel und Fachwissen** im Bereich der Geschlechtergleichstellung zur Verfügung, um den Gender Equality Plan umsetzen zu können. Dazu zählen unter anderem die Bereitstellung von Arbeitszeit für die Gleichstellungsbeauftragte des Instituts und ihre Vertretung, die Finanzierung einer studentischen Hilfskraft sowie die Übernahme von Kosten zur Fortbildung der Gleichstellungsbeauftragten und ihrer Vertretung.
- Das IfL erhebt aufgeschlüsselte **geschlechterspezifische Daten und entsprechende geschlechterspezifischer Ungleichgewichte** über sein Personal und diskutiert die Ergebnisse und daraus resultierende notwendige Maßnahmen regelmäßig in seinen internen Gremien.
- Das IfL bietet **Schulungen bzw. Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter sowie zur Bekämpfung von unbewussten geschlechterspezifischen Vorurteilen** an. Es schafft die Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie unter Berücksichtigung der arbeitsrechtlichen und tariflichen Regelungen und leistet mit der Einrichtung einer AG Gleichstellung einen Beitrag zum capacity building hinsichtlich Geschlechtergerechtigkeit, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgeht.

Die Anforderungen der europäischen Kommission hinsichtlich Geschlechtergerechtigkeit sind auch im aktuell gültigen Gleichstellungsplan des Instituts verankert, der 2012 zum ersten Mal verabschiedet und seitdem regelmäßig überarbeitet wird. Er steht den Beschäftigten im Intranet zur Verfügung.

Außerdem hat das Institut im Jahr 2020 erneut die nationale Zertifizierung mit dem **Total E-Quality Prädikat** erlangt, welches ebenfalls die Prüfung der Vorgaben des Gender Equality Plans beinhaltet und die Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter am IFL anerkennt.

Die Europäische Kommission empfiehlt zudem verschiedene Maßnahmen und Aktivitäten im Bereich der Gleichstellung der Geschlechter, die das Leibniz-Institut für Länderkunde bereits umsetzt. Als Beispiele sind hier zu nennen:

- Maßnahmen zur Work-Life-Balance und Organisationskultur (z. B. Einführung einer modernen Betriebsvereinbarung zur Regelung von Arbeitszeit und Arbeitsort),
- Die Sicherstellung eines Geschlechtergleichgewichts in Leitungspositionen und
- die Förderung der Geschlechtergleichheit bei Einstellungen und der beruflichen Karriere (Verabschiedung eines Personalentwicklungsplans und Einbindung der Gleichstellungsbeauftragten in alle Personalmaßnahmen, Förderung der Teilnahme an Mentoring-Programmen für weibliche Beschäftigte).

Weitere Maßnahmen sind vorgesehen gegen geschlechtsspezifische Gewalt (Planung einer institutsweiten Veranstaltungsreihe mit die Geschlechtergerechtigkeit betreffenden Inhalten (u.a. zu unconscious bias, Machtmissbrauch, Sensibilisierung bezüglich sexualisierter Diskriminierung und Gewalt, etc.).

Leibniz-Institut für Länderkunde e.V.

Prof. Dr. Sebastian Lentz

Vorstand und Direktor

Schöngauerstraße 9 · 04328 Leipzig

Telefon (0341) 600 55 106

Prof. Dr. Sebastian Lentz

Vorstand und Direktor